

BITTE ZUM AUSFÜLLEN NUR DEN ADOBE ACROBAT READER VERWENDEN!

**Annahmeerklärung zur Delegation der
Registrierungsstellentätigkeit**

(nachfolgend: Annahmeerklärung RA Delegation)

(Genaue Organisations- und Adressbezeichnung gemäss Organisationsnachweis)

Offizieller Firmenname

Abkürzung Firmenname

(falls Firmenname mehr als 64 Zeichen enthält, inkl. Leerzeichen)

Domiziladresse
(Strasse, Hausnummer)

PLZ, Ort (Sitz)

Land

Vermittlung durch folgenden SwissSign Partner („Reseller“)

E-Mail SwissSign Partner

Neuer Vertrag

Änderung
bestehender Vertrag

Zertifikate für diese Organisation werden bezogen durch bestehende Managed PKI folgender Organisation:

Offizieller Firmenname
der bereits bestehenden
Managed PKI

1. Präambel

SwissSign ist eine nach dem Bundesgesetz über Zertifizierungsdienste im Bereich der elektronischen Signatur (Bundesgesetz über die elektronische Signatur, ZertES) und im Rahmen von eIDAS qualifizierte Anbieterin von Signaturen in Liechtenstein sowie bei zahlreichen Software- und Betriebssystemherstellern anerkannte Zertifizierungsstelle.

Zertifizierungsstellen haben zur Aufgabe, eine Identifikation der Antragsteller für Zertifikate durchzuführen. Diese Rolle wird Registrierungsstelle oder abgekürzt „RA“ (Registration Authority) genannt.

Gemäss nationalen gesetzlichen Regelungen und den internationalen Regularien, z.B.

- ZertES Gesetz der Schweiz
- eIDAS Verordnung der EU
- internationalen ETSI Normen
- CA Browserforum Richtlinien

können die anerkannten Zertifizierungsstellen ihre Aufgabe zur Identifikation eines Antragstellers an Dritte delegieren.

Die externe Registrierungsstelle nimmt auf Grundlage einer Managed PKI Bestellung direkt oder durch einen SwissSign Partner oder durch eine anderweitige vertragliche Vereinbarung die Rolle einer eingeschränkten oder voll umfänglichen Registrierungsstelle (Registration Authority, abgekürzt «RA») für Zertifikatsanfragen und -genehmigungen ein.

Im Rahmen der Managed PKI wird die Registrierungsstelle, sofern nicht anderweitig in diesem Dokument vereinbart, von SwissSign für alle öffentlich vertrauenswürdigen Zertifikate wie folgt eingeschränkt: die Organisation und ihre Adresse wird gemäss Registereintrag oder Organisationsnachweis von SwissSign geprüft und für die Registrierungsstelle unveränderlich konfiguriert. Die von der Registrierungsstelle zu verwendenden Domänen müssen nach erfolgtem Setup durch den Kunden durch das dafür vorgesehene GUI (Graphical User Interface) selbst registriert werden. Es findet anschliessend eine automatische Domänenvalidierung statt. Erfolgreich validierte Domänen werden anschliessend für die Registrierungsstelle unveränderlich konfiguriert. Weitere Subject-Einträge (z.B. Personennamen) werden seitens SwissSign in der Regel nicht weiter eingeschränkt oder geprüft und müssen von der Registrierungsstelle geprüft werden. Die Registrierungsstelle muss bei allen öffentlich vertrauenswürdigen Zertifikaten im Rahmen der Managed PKI Personeneinträge, Unterorganisationseinträge oder Subdomänen prüfen. In besonderen Fällen und ausserhalb eines Managed PKI Vertrages, kann die Registrierungsstellentätigkeit auch auf die Prüfung von E-Mail-Adressen, Domänen und Organisationen erweitert werden. In diesem Fall sind diese Einträge nicht unveränderlich konfiguriert.

SwissSign will im Rahmen der Ausstellung von Zertifikaten die Identifikation der Antragsteller durch Registrierungsstellen im Sinne der o.g. Rechtsprechung und Regularien bei sorgfältig ausgewählten und kontrollierten Organisationen zulassen und erwartet im Rahmen dieser Einverständniserklärung die Zustimmung zu den aufgeführten Verpflichtungen.

2. Mitgeltende Unterlagen

Integrierende Bestandteile dieser Einverständniserklärung sind nachrangig und in nachstehender, hierarchisch absteigender Rangfolge:

- Die vorliegende ausgefüllte und unterzeichnete Einverständniserklärung
- Die Richtlinie für die Delegation der Registrierungsstellentätigkeit: http://repository.swissign.com/RA_Delegation_DE.pdf
- Teilnehmervereinbarung Zertifikatsdienstleistungen: http://repository.swissign.com/SubscriberAgreement_DE.pdf
- Konfiguration der Registrierungsstelle im Rahmen einer Managed PKI (Annex 1), sofern vorhanden
- Projektspezifische CP/CPS (Annex 3) sofern vorhanden

- Allgemeine CP/CPS:

SwissSign Silver CP/CPS (letzte Version) unter:

<https://repository.swissign.com/SwissSign-Silver-CP-CPS.pdf>. Gilt nur im Falle des Bezugs von Silberzertifikaten.

SwissSign Gold CP/CPS (letzte Version) unter:

<https://repository.swissign.com/SwissSign-Gold-CP-CPS.pdf>. Gilt nur im Falle des Bezugs von Goldzertifikaten.

SwissSign Platinum CP/CPS (letzte Version) unter:

<http://repository.swissign.com/SwissSign-Platinum-CP-CPS.pdf>. Gilt nur im Falle des Bezugs von Platiniumzertifikaten.

Die jeweilige Neuversion der SwissSign CP/CPS und der Teilnehmervereinbarung Zertifikatsdienstleistung wird rechtzeitig vor Inkrafttreten auf der Webseite <https://repository.swissign.com> veröffentlicht und über die Systemstatusseite kommuniziert: <https://www.swissign.com/de/systemstatus>. Diese Dokumente unterstehen der Aufsicht der Auditoren von SwissSign und können inhaltlich nicht geändert werden. Sie müssen laufend den Regularien und Normen für Zertifizierungsstellen angepasst werden. Änderungsmeldungen bezüglich des Inhaltes der Systemstatusseite können dort abonniert werden. Sie gelten als genehmigt, sofern der REGISTRIERUNGSSTELLENTILNEHMER nicht innert Monatsfrist nach Aufschaltung schriftlich widerspricht. Ein Widerspruch gilt als ordentliche Kündigung der zugehörigen Verträge. Eine neue Version der Richtlinie für die Delegation der Registrierungsstellentätigkeit muss immer schriftlich im Rahmen einer Erneuerung dieser Annahmeerklärung genehmigt und akzeptiert werden.

Für Änderungen der projektspezifischen CP/CPS gilt Ziffer 9 der Teilnehmervereinbarung Registrierungsstelle. Allgemeine Geschäftsbedingungen der Organisation der Registrierungsstelle sind wegbedungen.

3. Einverständniserklärung zum Registrierungsprozess für nicht qualifizierte, öffentlich vertrauenswürdige Zertifikate

Für alle nicht qualifizierten und öffentlich vertrauenswürdigen Zertifikate verifiziert die Registrierungsstelle die Identität und sofern anwendbar die spezifischen Attribute eines Zertifikatssubjects. Folgende Bedingungen bilden die Basis für den Ausstellungsprozess der Zertifikate im Rahmen dieser Vereinbarung:

Das Zertifikat wird für folgende Subjects ausgestellt (mehrere Antworten sind möglich):

- A)** Beschäftigte und Teilzeitbeschäftigte (im Fall von E-Mail-Zertifikaten)
- B)** Unterauftragnehmer und Berater (im Fall von E-Mail-Zertifikaten)
- Maschinen, Geräte, (Web-)Server (im Falle von SSL/Codesigning Zertifikaten)
- C)** Andere:

A) Die Registrierungsstelle garantiert, im Rahmen einer Managed PKI die Beschäftigten und Teilzeitbeschäftigten seiner Organisation mit mindestens zwei der folgenden Prüfungen eindeutig zu identifizieren bzw. identifizieren zu lassen:

- Arbeitsvertrag
- Gehalts-/Lohndokument
- Pass, Schweizer ID oder eine für die Einreise in die Schweiz anerkannte Identitätskarte
- Identifizierung durch den Vorgesetzten

B) Die Registrierungsstelle garantiert, im Rahmen einer Managed PKI die Unterauftragnehmer und Berater mit mindestens zwei der folgenden Prüfungen eindeutig zu identifizieren bzw. identifizieren zu lassen:

- Vertragsvereinbarung zwischen Organisation der Registrierungsstelle und Unterauftragnehmer/Berater, welche explizit den Unterauftragnehmer oder Berater identifiziert (z.B. auch Geheimhaltungsvereinbarung)
- Pass, Schweizer ID oder eine für die Einreise in die Schweiz anerkannte ID
- Identifizierung durch den betreuenden Vorgesetzten in der Organisation des Kunden

C) Die Registrierungsstelle garantiert, alle anderen Personen wie folgt zu identifizieren bzw. identifizieren zu lassen, und mit diesen wie folgt zu verfahren:

- Zustandekommen eines Vertrages, welches die sorgfältige Nutzung der Zertifikate vorschreibt und in dem die Person die Pflichten und Mitwirkungsleistungen im Rahmen des SwissSign CP/CPS vollständig akzeptiert.
- Pass, Schweizer Identitätskarte oder eine für die Einreise in die Schweiz anerkannte Identitätskarte

In allen Fällen garantiert die Registrierungsstelle ihre Fähigkeit, die Prüfung der Registrierung und aller zugehörigen Dokumente gemäss den obengenannten Regeln durchzuführen oder durchführen zu lassen. Alle Personen, die Zertifikate erhalten, sind im Falle von E-Mail Gold ID Zertifikaten der Organisation persönlich bekannt.

4. Ernennung von Zugangsverantwortlichen für die Registrierungsstellentätigkeit

Die im Rahmen der Zertifikatsbeantragung, -genehmigung und -verwaltung notwendigen Aufgaben kann die Registrierungsstelle durch die nachfolgend unterzeichnenden Personen wahrnehmen lassen, denen sie hiermit beschränkt darauf eine Handlungsvollmacht für Registrierungsstellentätigkeit erteilt. Zur weiteren Vertretung, insbesondere auch zur Änderung dieses Vertrages sind diese nicht befugt. Für die Registrierungsstellentätigkeit erhalten diese Personen einen Zugang zur Genehmigung von Zertifikatsanträgen. Die benannten Personen sind je einzeln zeichnungsberechtigt und zur Freigabe von Zertifikaten gemäss Registrierungsprozess im Kapitel 3 befugt.

Zugangsverantwortlicher 1 als Bevollmächtigter für die Registrierungsstellentätigkeit:

Vorname, Name	<input type="text"/>
Firma	<input type="text"/>
E-Mail-Adresse	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
Position	<input type="text"/>
Unterschrift *)	<input type="text"/>

Kopie der ID (Vorder-Rückseite)/Pass ist beigefügt.*)

Zugangsverantwortlicher 2 als Bevollmächtigter für die Registrierungsstellentätigkeit:

Vorname, Name	<input type="text"/>
Firma	<input type="text"/>
E-Mail-Adresse	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
Position	<input type="text"/>
Unterschrift *)	<input type="text"/>

Kopie der ID (Vorder-Rückseite)/Pass ist beigefügt. *)

*) Kopien der ID/Pass sind nur insofern notwendig, sofern diese Personen noch nicht durch SwissSign überprüft wurden, d.h. nicht bei Aufschaltung weiterer Organisationen. Der Zugangsverantwortliche hat in jedem Falle zu unterzeichnen.

Zugangsverantwortlicher 3 als Bevollmächtigter für die Registrierungsstellentätigkeit:

Vorname, Name

Firma

E-Mail-Adresse

Telefon

Position

Unterschrift *)

Kopie der ID (Vorder-Rückseite)/Pass ist beigefügt.*)

*) Kopien der ID/Pass sind nur insofern notwendig, sofern diese Personen noch nicht durch SwissSign überprüft wurden, d.h. nicht bei Aufschaltung weiterer Organisationen. Der Zugangsverantwortliche hat in jedem Falle zu unterzeichnen.

5. Genehmigung im Rahmen Managed PKI

Die Handlungsvollmacht der Zugangsverantwortlichen für die Registrierungsstellentätigkeit gemäss Ziffer 4 umfasst darüber hinaus ohne weitere Einzelprüfung die Genehmigung der Registrierung und Veröffentlichung aller Zertifikate für die nachstehend genannte Organisation, die gleichlautend dem Registereintrag oder Organisationsnachweis ist. Der Organisationsname kann dann auch im öffentlich vertrauenswürdigen Zertifikat publiziert werden, sofern das im Zertifikat vorgesehen ist. Vorbehalten ist die Genehmigung bestimmter weiterer Einträge im öffentlich vertrauenswürdigen Zertifikat, die nicht die Organisation betreffen (z.B. Domänen, Personennamen) durch die Registrierungsstelle.

Die Nutzung aller im Rahmen Managed PKI ausgestellten Zertifikate über das Ende des kommerziellen Vertrages mit SwissSign oder dem Reseller hinaus ist nicht gestattet. Alle noch technisch gültigen Zertifikate müssen revoziert werden durch die Registrierungsstelle oder gegen Gebühr durch SWISSSIGN.

Im Kündigungsfall eines Resellers ist SwissSign berechtigt, den Managed PKI Kunden über die Kündigung zu informieren sowie auf Wunsch zur Weiterführung der Leistungserbringung geeigneten Schritte zu ergreifen.

Organisation:

Strasse, Hausnummer des Sitzes der Organisation der Registrierungsstelle:

Sitz der Organisation der Registrierungsstelle (Postleitzahl, Ort):

Sitz der Organisation der Registrierungsstelle (Land):

6. Genehmigung und Annahmeerklärung

Die Registrierungsstelle erklärt hiermit ihr Einverständnis zu der Richtlinie RA Delegation und den Teilnehmerbedingungen Zertifikatsdienstleistungen. Sie anerkennt zudem, dass SwissSign die Ausstellung der Zertifikate auf Basis der von ihr genehmigten Zertifikatsanträge vornimmt.

Die Richtigkeit aller in Annex 1 genannten Konfigurationsparameter für die Registrierungsstellentätigkeit wird hiermit bestätigt und SwissSign mit deren Implementierung beauftragt.

Die Registrierungsstelle wird SwissSign schriftlich mittels [Änderungsformular](#) über Änderungen bezüglich der Zugangsverantwortlichen informieren.

7. Unterschriften

Für die Registrierungsstelle unterschreiben die Zeichnungsberechtigten gemäss Organisationsnachweis der Organisation der Registrierungsstelle:

Ort	<input type="text"/>	Datum	<input type="text"/>
Unterschrift Zeichnungsberechtigter 1	<input type="text"/>	Ggfs. Unterschrift Zeichnungsberechtigter 2	<input type="text"/>
Name, Vorname, Funktion in Druckschrift	<input type="text"/>	Name, Vorname, Funktion in Druckschrift	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	Telefon	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Kopie der ID/Ausweis ist beigefügt		<input type="checkbox"/> Kopie der ID/Ausweis ist beigefügt	

Hinweise und Anmerkungen zum Prüfverfahren dieser Annahmeerklärung

Stellen Sie sicher, dass im Falle einer Managed PKI die Managed PKI Bestellung über Sie oder den Reseller an SwissSign versendet wurde.

Das Prüfverfahren geht am schnellsten, wenn Sie

- Von allen Unterzeichnern dieser Annahmeerklärung (Zugangsverantwortliche und Unterzeichner für die Organisation) eine Kopie der ID oder des Passes beifügen oder alternativ digital mit SuisseID unterzeichnen.
- Die Verantwortlichen der Registrierungsstellenorganisation unterzeichnen, die im Handelsregister oder offiziellen Organisationsnachweis als zeichnungsberechtigt, hinterlegt sind.

Sofern nicht die im Handelsregister oder Organisationsnachweis eingetragenen Organisationsverantwortlichen unterzeichnen, werden wir bezüglich der Zeichnungsvollmacht dieses Vertrages den Personalverantwortlichen oder Vertreter des Unternehmens gemäss Handelsregister oder Organisationsnachweis anrufen. Bitte rechnen Sie, je nach Erreichbarkeit der Anzurufenden Personen, einige Tage oder Wochen zusätzliche Bearbeitungszeit hierfür ein. Die Domänenprüfung wird mittels automatisiertem swissign-check Verfahren durchgeführt. Stellen Sie hierfür sicher, dass sie entweder eine Text-Datei unter <domain>/.well-known/pki-validation/swissign-check.txt erstellen können, oder dass Sie alternativ TXT Einträge auf dem DNS Server vornehmen können. Idealerweise erstellen Sie im DNS CAA-Einträge, welche SwissSign das Ausstellen von Zertifikaten für die entsprechende Domäne erlaubt. Bitte beachten Sie, dass die telefonische Überprüfung insbesondere von Organisationsverantwortlichen mehrere Wochen aufgrund der schwierigen Erreichbarkeit dauern kann. Sofern Ausweiskopien und Unterschriften von eingetragenen Organisationsverantwortlichen vorliegen, dauert die Prüfung und das Setup nur wenige Tage.

Checkliste und Rücksendung

Bitte haben Sie vor Rücksendung noch einen letzten Blick auf die Checkliste:

- Liegt für jede Organisation eine eigene Annahmeerklärung vor?
- Haben Sie die notwendigen Angaben zum Registrierungsstellenprozess gemacht? (Ziffer 3)
- Haben die richtigen Zugangsverantwortlichen unterzeichnet? (Ziffer 4)
- Liegen Kopien der ID/Pass der unterzeichnenden Zugangsverantwortlichen bei? (Ziffer 4)
- Sind die Vertragsunterzeichner nachprüfbar über Registerauszug zeichnungsbefugt? (Ziffer 7)
- Liegen Kopien der ID/Pass der Vertragsunterzeichner bei? (Ziffer 7)
- Können Sie den Zugriff auf die Domänen beweisen? Verbieta das DNS nicht die Ausstellung von Zertifikaten durch SwissSign (CAA Eintrag)?
- Übersenden Sie das Dokument im Papieroriginal per Post?
- Abonnieren des RSS Benachrichtigungsfeeds über Systemstatusmeldungen (empfohlen)

Bitte übermitteln Sie dieses Dokument dem Reseller, welcher Ihnen die Managed PKI Lösung verkauft hat, oder senden Sie das Dokument im Falle eines direkten kommerziellen Vertrages mit der SwissSign an:

SwissSign AG
Sales & Partner Management
Sägereistrasse 25
8152 Glattbrugg
Schweiz

Die zugehörige kommerzielle Bestellung ist – sofern nicht bereits geschehen – direkt oder via Reseller elektronisch an **contracts@swissign.com** oder auch postalisch an obige Adresse zu übersenden. Der Eingang der Annahmeerklärung wird von SwissSign per E-Mail bestätigt.

Annex 1 der Teilnehmerbedingungen Registrierungsstelle

Die Registrierungsstelle wird wie folgt konfiguriert:

1. Bereits bestehendes Konto bei SwissSign

Der REGISTRIERUNGSSTELLENEILNEHMER hat bereits ein bestehendes Konto auf der Zertifikatsverwaltungsplattform swissign.net, das er weiternutzen möchte. Der Kontoname lautet:

2. Allgemeine E-Mail-Adresse für Mitteilungen der Registrierungsstelle

Im Rahmen der Tätigkeit als Registrierungsstelle erhalten die Zugangsberechtigten E-Mails z.B. über den Ablauf der Zertifikate. Diese E-Mails sollen an folgende allgemeine E-Mail-Adresse der Registrierungsstelle gesendet werden, z.B. it-info@beispiel.com:

3. Veröffentlichung der Zertifikate durch SwissSign

- REGISTRIERUNGSSTELLENEILNEHMER möchte seine Zertifikate im allgemeinen Verzeichnis von www.swissign.net (LDAP) veröffentlichen, so dass sie für jeden ersichtlich sind und jeder mit ihm verschlüsselt kommunizieren kann.
- Der REGISTRIERUNGSSTELLENEILNEHMER möchte seine Zertifikate nicht veröffentlichen.

4. Einzurichtende Zertifikate SSL Extended Validation (EV)

- SSL Gold EV**, organisationsvalidiert mit EV, <Domäne>, www.<Domäne>
- SSL Gold EV Multi-Domain**, organisationsvalidiert mit EV, bis zu 200 Domäneneinträge.

5. Einzurichtende Zertifikate SSL organisationsvalidiert (OV)

- SSL Gold**, organisationsvalidiert, <Domäne>, www.<Domäne>
- SSL Gold Multi-Domain**, organisationsvalidiert, bis zu 200 Domäneneinträge.
- SSL Gold Wildcard**, organisationsvalidiert, alle Subdomänen (ohne Hauptdomänen).

6. Einzurichtende Zertifikate SSL domänenvalidiert (DV)

- SSL Silver**, Schlüsselverwendung „client/server authentication“, domänenvalidiert, <Domäne>, www.<Domäne>
- SSL Silver Wildcard**, domänenvalidiert, alle Subdomänen (ohne Hauptdomäne).

7. Einzurichtende Domänen für öffentlich vertrauenswürdige SSL Zertifikate

Tragen Sie die Domänen nach dem Setup im Portal swissign.net unter Ihrem Konto als Zugangsverantwortlicher im Menü «MPKI Domänen» ein und weisen den Zugriff durch eine Änderung einer Datei in der Domäne oder einer Änderung im DNS-Eintrag nach.

Sie sichern hiermit zu, dass Sie in den DNS-Einträgen (CAA) der angegebenen Domänen entweder SwissSign als ausgebende Zertifizierungsstelle eingetragen ist, oder es keine Einschränkungen bezüglich der ausgebenden Zertifizierungsstellen gibt. Details zu den notwendigen Einträgen finden Sie unter <https://www.swissign.com/de/caa>. Sie stellen sicher, dass Sie während der Laufzeit Ihres Managed PKI Vertrages keine Einschränkungen für SwissSign als ausgebende Zertifizierungsstelle für diese Domänen im DNS-Eintrag einfügen.

8. Einzurichtende E-Mail Zertifikate

E-Mail ID Silver (entspricht Class 1) für Signatur und Verschlüsselung

- E-Mail ID Silver**, E-Mail Adresse validiert (Weboberfläche oder Partnerapplikation)
- E-Mail ID Silver**, E-Mail Adresse validiert, Organisation, Land (nur Partnerapplikation)
- E-Mail ID Silver**, E-Mail Adresse validiert, Organisation, Kanton/Bundesland, Land (nur Partnerapplikation)

E-Mail ID Gold (entspricht Class 2/3)

- E-Mail ID Gold**, E-Mail Adresse und Organisation validiert, mit Vorname/Name, E-Mail Adresse, Organisation, Kanton/Bundesland/Provinz, Land für Signatur, Authentifizierung und Verschlüsselung (Weboberfläche und Partnerapplikation)
- E-Mail ID Gold**, E-Mail Adresse und Organisation validiert, mit Vorname/Name, E-Mail Adresse, Organisation, Kanton/Bundesland/Provinz, Land nur für Signatur und Verschlüsselung, „Office Management Zertifikat“ (Weboberfläche und Partnerapplikation)
- E-Mail** Zertifikat basierend auf dem Signaturverfahren RSASSA-PSS (Edi@Energy konform)

9. E-Mail Zertifikate sollen bezogen werden mittels ...

- ... **Webinterface** (Zugang durch Zugangszertifikat zur Zertifikatsplattform), Beantragung und Ausstellung manuell per Weboberfläche.
- ... **automatischer Schnittstelle (CMC)**, hierbei kommt folgende bestehende Partnerlösung zum Einsatz:

Hinweis: Beim Einsatz von E-Mail Silver Zertifikaten auf oben angegebener Partnerlösung hat das Zertifikat im CN Feld zusätzlich folgenden Eintrag:

10. Einzurichtende Domänen für öffentlich vertrauenswürdige E-Mail Zertifikate

Tragen Sie die Domänen im Portal swissign.net unter ihrem Konto als Zugangsverantwortlicher im Menü «MPKI Domänen» ein und weisen den Zugriff durch eine Änderung einer Datei in der Domäne oder einer Änderung im DNS-Eintrag nach.

Sie sichern hiermit zu, dass Sie in den DNS-Einträgen (CAA) der angegebenen Domänen entweder SwissSign als ausgebende Zertifizierungsstelle eingetragen ist, oder es keine Einschränkungen bezüglich der ausgebenden Zertifizierungsstellen gibt. Details zu den notwendigen Einträgen finden Sie unter <https://www.swissign.com/de/caa>. Sie stellen sicher, dass Sie während der Laufzeit Ihres Managed PKI Vertrages keine Einschränkungen für SwissSign als ausgebende Zertifizierungsstelle für diese Domänen im DNS-Eintrag einfügen.

11. Einzurichtende Codesigning Zertifikate

- Codesigning-Zertifikat inkl. bis zu 10 (zehn) Zeitstempel pro Tag. Die Registrierungsstelle bestätigt, dass der private Schlüssel auf einem HSM Modul zertifiziert nach FIPS 140-2 Level 2 oder Common Criteria EAL 4+ generiert wurde und aufbewahrt wird.

Die Liste der hierfür zugelassenen Geräte können Sie hier entnehmen:

<https://csrc.nist.gov/Projects/Cryptographic-Module-Validation-Program/Validated-Modules>

Bitte legen Sie in diesem Fall ein Foto Ihres HSM Moduls bei, welche deutlich das Typenschild zeigt. Folgende Daten des HSM Moduls sind hier einzutragen:

Hersteller oder Dienstleister
(z.B. bei Cloud Service):

Gerätetyp oder Servicetyp:

Geräte ID oder Vertragsnummer:

12. Private nicht öffentlich vertrauenswürdige Zertifikate

- Private nicht vertrauenswürdige Zertifikate** zum internen Einsatz z.B. als Device-Zertifikat oder für die interne Autorisierung, genauere Spezifikationen in Absatz 14.

13. Benachrichtigungen über den Ablauf von Zertifikaten

- Keine Benachrichtigung**, da z.B. das eingesetzte System zum Auto-Enrollment oder Mailgateway die Benachrichtigungen oder Erneuerungen übernimmt
- Benachrichtigung an den Zugangsverantwortlichen**, aber keine Benachrichtigung an den Zertifikatsinhaber, 10 und 30 Tage vor Ablauf der Gültigkeit des Zertifikates
- Benachrichtigung an den Zertifikatsinhaber und Zugangsverantwortlichen**, 10 und 30 Tage vor Ablauf der Gültigkeit des Zertifikates

Der Zugangsverantwortliche wird immer über die im Konto der Registrierungsstelle hinterlegte E-Mail Adresse informiert. Bitte bei Bemerkungen hinterlegen, falls die Benachrichtigung für bestimmte Zertifikatstypen anders geregelt werden soll.

14. Besondere projektspezifische Zertifikats-Typen oder sonstige Bemerkungen

Im Rahmen dieser Einrichtung der Registrierungsstelle wurden folgende projektspezifische Zertifikate vereinbart (Bitte Eigenschaften genau angeben, oder Feld leer lassen) oder sonstige Vereinbarungen getroffen:

